

UNSERE TÄTIGKEIT 2017 IN KÜRZE

Im Kalenderjahr 2017 wandten sich **2.600 Personen** an uns. Mit diesen fanden **8.619 Beratungskontakte** statt:

- Bei **653 Klienten/innen** wurden **psychologische Interventionen** (Sitzungen von jeweils 50 bis 60 Minuten) in Form von psychologischer Beratung, klinisch psychologischer Behandlung, psychologischer Diagnostik sowie Psychotherapie durchgeführt. Mit diesen fanden **4.721 Beratungskontakte** statt, davon **2.726 in Einzel-** und **1.995 in Gruppensitzungen**.
- **1.947 Personen** wurden in **Workshops** betreut. **1.795 Schüler/innen** nahmen im Rahmen des **Projektes 18plus** an **227 Kleingruppen** teil, **152 Lehrer/innen** besuchten 18plus-Schulungen. Insgesamt wurden **3.898 Workshopkontakte** in Anspruch genommen.
- Zusätzlich gab es viele Kurzkontakte bei der Studieninformationsmesse (bei der auch ein Studienwahlfragebogen zum Einsatz kam), Informationsveranstaltungen, bei Vorträgen und im Sekretariat. Diese scheinen in der Statistik nicht auf.

Über den Kernbereich unserer Tätigkeit hinaus waren wir mit der Weiterentwicklung und Planung von Projekten beschäftigt z.B. 18plus, haben Vorträge gehalten und führten Gespräche mit Vertretern der Universitäten und Fachhochschulen, der ÖH, der Schulpsychologie, der Schulaufsicht und anderen Institutionen.

Die Psychologische Studierendenberatung ist eine Einrichtung des Bundesministeriums für Bildung, Wissenschaft und Forschung und Wirtschaft (Abteilung VI/6: Leiter MR Dr. Alexander Marinovic, Referatsleiter PSB MR Dr. Paul Wilkens).

Geschlecht

weiblich	69 %
männlich	31 %

Alter

< 20 J.	9 %
20 – 25 J.	41 %
26 – 30 J.	27 %
> 30 J.	23 %

Anzahl der Kontakte

1 – 5	56 %
6 – 10	25 %
11 – 20	15 %
> 20	4 %

Themenschwerpunkte

Studienentscheidung	19 %
Lernen/Prüfung	31 %
Kontakt	1 %
Psyche/Persönlichkeit	49 %

Herkunft/Institutionen

J.K. Universität Linz	71 %
SOWI	32%
TNF	17%
REWI	22%
Kunstuniversität Linz	5 %
Bruckneruniversität Linz	3 %
Katholisch-theologische Privatuniversität Linz	1 %
FH	11 %
Andere Unis	9 %

Die Prozentzahlen mit Ausnahme der Tab. Geschlecht beziehen sich ausschließlich auf Klienten/innen, die an der Beratungsstelle in Einzel- und Gruppensitzungen betreut wurden.